

Bericht des Präsidenten - 2004

Liebe Alumni, liebe Gäste

Auch das siebte Vereinsjahr ist nun schon vorbei, und wir sind bereits 404 Mitglieder in unserem Verein. Dies sind 29 Mitglieder mehr als vor einem Jahr und hat auch mit den zahlreichen Abschlüssen in diesem Jahr zu tun, das ja das Rekordjahr ist, seit es unsere seit 1985 bestehende Studienrichtung gibt.

Auch im vergangenen Jahr waren wiederum alle Veranstaltungen sehr gut besucht. Highlights waren vor allem der Rekord am Alumni-Geburtstagsbrunch mit 160 Teilnehmern, die Alumni-Podiumsdiskussion mit 80 Teilnehmern und die erste Alumni-Golfmeisterschaft mit fast 50 Mitspielern. Einige Sponsoren haben uns grosszügig finanziell unterstützt und uns unsere Anlässe in dieser Form ermöglicht. Erwähnen möchte ich vor allem die Oprandi & Partner AG und die Innovation Process Technology Inc. Dieses Jahr hat uns HP einen Tablet PC und einen Drucker für die Sommernachtsparty gesponsert.

Etwas Sorge bereitet mir die Zukunft unseres Vereinsbulletins „readme“, nachdem uns vier der fünf bisherigen Inserenten nicht mehr im Zyklus 2005/2006 unterstützen wollen. Sollte es uns nicht gelingen genügend Inserenten bis Ende Jahr zu finden, müssten wir nach sechs Jahren die Produktion des readme aufgeben. Generell ist das Bekommen von Sponsoringgeldern im Moment extrem schwierig geworden. Das spüren wir auch bei unseren Partnern, die nicht mehr so zahlreich sind und auch unsere Aktivitäten in geringerem Ausmasse unterstützen.

Wir haben bereits mit der Planung des Jahresprogramm 2005 begonnen und sind überzeugt, Euch wiederum ein interessantes

Angebot bieten zu können, nehmen aber Anregungen und Wünsche sehr gerne entgegen. Wir sind auch – gemeinsam mit andern Alumni-Organisationen ökonomischer Richtung der Uni Zürich - mitten in der Organisation eines grossen Anlasse im nächsten März zum Thema „Outsourcing und Offshoring“.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei Bianca und allen anderen Vorstandskollegen für ihre Mitarbeit und ihre Kameradschaft herzlich bedanken. Leider muss Niklas, unser ifi-Koordinator, aus dem Vorstand zurückzutreten, da er promoviert hat und das ifi verlassen wird. Ich danke Dir herzlich für Deinen Einsatz. Wir sind froh, dass sich Tibor Dekany spontan erklärt hat, seinen Platz einzunehmen.

Ich freue mich sehr, dass sich alle anderen - trotz starken beruflichen Belastungen - bereit erklärt haben, für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren und die Kontinuität zu gewährleisten. Danken möchte ich auch Thomas Ghisletti, Leiter Informatik der Zürcher Kantonalbank, für die Bereitschaft, dass wir dieses Jahr unsere Generalversammlung hier durchführen können.

Mein Dank gebührt zum Schluss wie immer Euch allen für das sehr grosse Interesse an unserem Verein und das aktive Mitmachen. Dies gibt uns den für unsere Arbeit notwendigen Kick.